

Der Beregnungsverband Marklendorf erlässt gem. § 6 Abs. 1 und 2 und § 47 Abs. 1 Nr. 2 des Gesetzes über Wasser- und Bodenverbände – Wasserverbandsgesetz (WVG) – vom 12.02.1991 (BGBl. I. S. 405) zuletzt geändert durch Gesetz vom 15.05.2002 (BGBl. I. S. 1578), mit Genehmigung des Landkreises Heidekreis folgende 1. Satzung zur Änderung der Satzung des Beregnungsverband Marklendorf vom **18.04.2009**.

Am **26.01.2017** wurde durch den Verbandsausschuss des Beregnungsverband Marklendorf nachfolgende Satzungsänderung beschlossen:

1. Änderung der Satzung des Beregnungsverbandes Marklendorf in Marklendorf vom 18.04.2009

Artikel 1 Satzungsänderungen

1. Die Überschrift erhält folgende Fassung:

Satzung des Beregnungsverbandes Marklendorf in Marklendorf im Landkreis Heidekreis

2. § 1 (Name, Sitz) Absatz 1 Satz 2 erhält folgende Fassung:

(1) Er hat seinen Sitz in Marklendorf im Landkreis Heidekreis.

3. § 3 (Aufgabe) wird wie folgt ergänzt:

Abs. 4: Zur Erfüllung seiner Aufgaben kann der Verband sich mit anderen Verbänden zu einem neuen Verband zusammenschließen, insbesondere einem Oberverband als Mitglied beitreten.

4. § 36 (Öffentliche Bekanntmachung), die Absätze 1 erhält folgende Fassung:

1) Die Bekanntmachungen des Verbandes erfolgen in den Verkündungsblättern des Landkreises Heidekreis.

5. § 42 (Aufsicht) Absatz 1 erhält folgende Fassung:

(1) Der Verband steht unter der Rechtsaufsicht des Landkreises Heidekreis.

Artikel 2 Inkrafttreten

Die 1. Änderung der Satzung des Beregnungsverbandes Marklendorf in Marklendorf vom 18.04.2009 tritt mit dem Tag der Bekanntmachung in Kraft.

Marklendorf, den 26.01.2017

Beregnungsverband Marklendorf

Der Verbandsvorsteher

Ulrich Dralle

Die vorstehende Satzungsänderung wird gem. § 58 Abs. 2 des Gesetzes über Wasser- und Bodenverbände – Wasserverbandsgesetz (WVG) – vom 12.02.1991 (BGBl. I. S. 405) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetz vom 15.05.2002 (BGBl. I. S. 1578) genehmigt und bekanntgemacht.

Soltau, den 29.03.2017

Landkreis Heidekreis

Der Landrat

In Vertretung

Schulze

Erster Kreisrat